

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ethanolamin mind. 99 % zur Analyse**

Überarbeitet am: 22.08.2025

Materialnummer: 21095

Seite 1 von 13

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Ethanolamin mind. 99 % zur Analyse

REACH Registrierungsnummer: 01-2119486455-28-XXXX  
CAS-Nr.: 141-43-5  
Index-Nr.: 603-030-00-8  
EG-Nr.: 205-483-3

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Reagenzien und Laborchemikalien  
Nur für Labor- und Analysezwecke.

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Nicht für private Zwecke (Haushalt) verwenden.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname: AnalytiChem GmbH  
ACD  
Straße: Stempelstraße 6  
Ort: D-47167 Duisburg  
Telefon: 0203/5194-0  
Telefax: 0203/5194-290  
E-Mail: info@analytichem.de  
Telefon: 0203/5194-107/117  
Ansprechpartner: Abteilung Produktsicherheit  
E-Mail: produktsicherheit@analytichem.de  
Internet: www.analytichem.de  
Auskunftgebender Bereich: Abteilung Produktsicherheit

**1.4. Notrufnummer:** Giftnotruf Berlin 030 30686 700**Weitere Angaben**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Acute Tox. 4; H332  
Acute Tox. 4; H312  
Acute Tox. 4; H302  
Skin Corr. 1B; H314  
Eye Dam. 1; H318  
STOT SE 3; H335

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Signalwort:** Gefahr

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Ethanolamin mind. 99 % zur Analyse

Überarbeitet am: 22.08.2025

Materialnummer: 21095

Seite 2 von 13

## Piktogramme:



## Gefahrenhinweise

H302+H312+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H335 Kann die Atemwege reizen.

## Sicherheitshinweise

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.  
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.1. Stoffe

Summenformel:  $\text{NH}_2\text{CH}_2\text{CH}_2\text{OH}$   
Molmasse: 61,08 g/mol

## Relevante Bestandteile

| CAS-Nr.  | Stoffname  |              |                       | Anteil |
|----------|--|--------------|-----------------------|--------|
|          | EG-Nr.   | Index-Nr.    | REACH-Nr.             |        |
|          | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)   |              |                       |        |
| 141-43-5 | 2-Aminoethanol   |              |                       | 100 %  |
|          | 205-483-3  | 603-030-00-8 | 01-2119486455-28-XXXX |        |
|          | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, STOT SE 3; H332 H312 H302<br>H314 H318 H335 |              |                       |        |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr.  | EG-Nr.   | Stoffname      | Anteil |
|----------|--|----------------|--------|
|          | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE  |                |        |
| 141-43-5 | 205-483-3  | 2-Aminoethanol | 100 %  |
|          | inhalativ: ATE = 11 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 1,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = 2504 mg/kg; oral: LD50 = ca. 1515 mg/kg STOT SE 3; H335: >= 5 - 100 |                |        |

## Weitere Angaben

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß REACH VO EG Nr 1907/2006, Art. 57 oberhalb der gesetzlichen Konzentrationsgrenze von = 0,1 % (w/w).

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## Allgemeine Hinweise

Selbstschutz des Ersthelfers

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ethanolamin mind. 99 % zur Analyse**

Überarbeitet am: 22.08.2025

Materialnummer: 21095

Seite 3 von 13

**Nach Einatmen**

- Für Frischluft sorgen.
- Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.
- Sofort Arzt hinzuziehen.

**Nach Hautkontakt**

- Sofort abwaschen mit: Wasser
- Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- Sofort Arzt hinzuziehen.

**Nach Augenkontakt**

- Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

- Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
- Kein Neutralisationsmittel trinken lassen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
- Sofort Arzt hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

- Reizend
- ätzend
- Atemnot
- Gefahr ernster Augenschäden.
- Husten
- Magen-Darm-Beschwerden
- Benommenheit

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

- Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

- Schaum
- Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)
- Löschpulver
- Wasser

**Ungeeignete Löschmittel**

- keine Beschränkung

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

- Brennbare Flüssigkeiten
- Gefährliche Verbrennungsprodukte
- Im Brandfall können entstehen:
  - Stickoxide (NO<sub>x</sub>)
  - Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Kohlenmonoxid
- Bei Erwärmung:
  - Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische.
  - Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

- Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
- Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ethanolamin mind. 99 % zur Analyse**

Überarbeitet am: 22.08.2025

Materialnummer: 21095

Seite 4 von 13

**Zusätzliche Hinweise**

- Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
- Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.
- Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Nicht für Notfälle geschultes Personal**

- Für ausreichende Lüftung sorgen.
- Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
- Personen in Sicherheit bringen.
- Notfallpläne
- Sachkundige hinzuziehen.
- Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

**Einsatzkräfte**

Sicherheitshinweise Einsatzkräfte : Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

- Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Für Rückhaltung**

- Kanalisation abdecken.
- Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
- In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.
- Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

**Für Reinigung**

- Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

**Weitere Angaben**

- Für ausreichende Lüftung sorgen.
- Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

- Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
- Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
- Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

- Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
- Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Behälter dicht geschlossen halten.
- Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Abzug verwenden (Labor).
- Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

- Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
- Bei Erwärmung:
  - Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische.

**Ethanolamin mind. 99 % zur Analyse**

Überarbeitet am: 22.08.2025

Materialnummer: 21095

Seite 5 von 13

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Die Wahl der Körperschutzmittel ist von der Gefahrstoffkonzentration und -menge abhängig. Die chemische Beständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten geklärt werden.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht verschlossen halten.

**Zusammenlagerungshinweise**

TRGS 510 beachten

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

Lagertemperatur +15°C - +25°C

Schützen gegen:

Luft

Feuchtigkeit

Lagerklasse nach TRGS 510: 8A (Brennbare ätzende Gefahrstoffe)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Laborchemikalien

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung     | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegrenzungsfaktor | Hinweis | Art      |
|----------|-----------------|-----|-------------------|------------------|--------------------------|---------|----------|
| 141-43-5 | 2-Amino-ethanol | 0,2 | 0,5               |                  | 1(I)                     | Y, H    | TRGS 900 |

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung    |                |            |                 |
|--------------------------------|----------------|----------------|------------|-----------------|
| DNEL Typ                       |                | Expositionsweg | Wirkung    | Wert            |
| 141-43-5                       | 2-Aminoethanol |                |            |                 |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                | inhalativ      | lokal      | 3,3 mg/m³       |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                | dermal         | systemisch | 1 mg/kg KG/d    |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                | inhalativ      | lokal      | 2 mg/m³         |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                | dermal         | systemisch | 0,24 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                | oral           | systemisch | 3,75 mg/kg KG/d |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ethanolamin mind. 99 % zur Analyse**

Überarbeitet am: 22.08.2025

Materialnummer: 21095

Seite 6 von 13

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.                                  | Bezeichnung    |             |
|--|----------------|-------------|
| Umweltkompartiment                       |                | Wert        |
| 141-43-5                                 | 2-Aminoethanol |             |
| Süßwasser                                |                | 0,085 mg/l  |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) |                | 0,028 mg/l  |
| Meerwasser                               |                | 0,009 mg/l  |
| Süßwassersediment                        |                | 0,434 mg/kg |
| Meeressediment                           |                | 0,043 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           |                | 100 mg/l    |
| Boden                                    |                | 0,037 mg/kg |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung****Augen-/Gesichtsschutz**

Korbbrille

Gesichtsschutzschirm

**Handschutz**

Geeignet sind beispielsweise Schutzhandschuhe der Firma KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, email: [vertrieb@kcl.de](mailto:vertrieb@kcl.de) mit folgender Spezifikation (Prüfung erfolgte nach EN374):

Bei häufigerem Handkontakt

Handelsname/Bezeichnung KCL 720 Camapren®

Geeignetes Material: CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk) 0,65 mm

Tragedauer bei permanentem Kontakt > 480 min

Bei kurzzeitigem Handkontakt

Handelsname/Bezeichnung KCL 720 Camapren®

Geeignetes Material: CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk) 0,65 mm

Tragedauer bei gelegentlichem Kontakt (Spritzer): > 480 min

Die oben genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen von KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: [www.kcl.de](http://www.kcl.de)).

**Körperschutz**

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Schwer entflammbare oder flammhemmende Kleidung tragen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen.

Hautschutzplan erstellen und beachten!

**Atemschutz**

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ: A

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ethanolamin mind. 99 % zur Analyse**

Überarbeitet am: 22.08.2025

Materialnummer: 21095

Seite 7 von 13

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|   |                        |
|---|------------------------|
| Aggregatzustand:                              | Flüssig                |
| Farbe:  | farblos                |
| Geruch:                                       | nach: Ammoniak         |
| Geruchsschwelle:                              | Keine Daten verfügbar  |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    | 10,5 °C                |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | 170 °C                 |
| Entzündbarkeit:                               | Keine Daten verfügbar  |
| Untere Explosionsgrenze:                      | 3,4 Vol.-%             |
| Obere Explosionsgrenze:                       | 27 Vol.-%              |
| Flammpunkt:                                   | 92,5 °C                |
| Zündtemperatur:                               | 780 °C                 |
| Zersetzungstemperatur:                        | Keine Daten verfügbar  |
| pH-Wert (bei 20 °C):                          | 12,1 (100 g/l)         |
| Kinematische Viskosität:<br>(bei 23 °C)       | 20 mm²/s               |
| Wasserlöslichkeit:<br>(bei 20 °C)             | Löslich in: Wasser     |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln         | Keine Daten verfügbar  |
| Lösungsgeschwindigkeit:                       | Keine Daten verfügbar  |
| Verteilungskoeffizient<br>n-Oktanol/Wasser:   | log Pow: -1,91 (25 °C) |
| Dispersionsstabilität:                        | Keine Daten verfügbar  |
| Dampfdruck:                                   | Keine Daten verfügbar  |
| Dampfdruck:                                   | Keine Daten verfügbar  |
| Dichte:                                       | 1,015 g/cm³            |
| Relative Dichte:                              | Keine Daten verfügbar  |
| Schüttdichte:                                 | Keine Daten verfügbar  |
| Relative Dampfdichte:                         | Keine Daten verfügbar  |
| Partikeleigenschaften:                        | Keine Daten verfügbar  |

**9.2. Sonstige Angaben****Angaben über physikalische Gefahrenklassen****Explosionsgefahren**

Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische.

Weiterbrennbarkeit: Selbstunterhaltende Verbrennung

**Selbstentzündungstemperatur**

Feststoff: Keine Daten verfügbar

Gas: Keine Daten verfügbar

**Oxidierende Eigenschaften**

Keine Daten verfügbar

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

Verdampfungsgeschwindigkeit: Keine Daten verfügbar

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Ethanolamin mind. 99 % zur Analyse

Überarbeitet am: 22.08.2025

Materialnummer: 21095

Seite 8 von 13

Lösemitteltrennprüfung:  
Lösemittelgehalt:  
Festkörpergehalt:  
Sublimationstemperatur:  
Erweichungspunkt:  
Pourpoint:

Keine Daten verfügbar  
Keine Daten verfügbar  
Keine Daten verfügbar  
Keine Daten verfügbar  
Keine Daten verfügbar  
Keine Daten verfügbar  
Keine Daten verfügbar  
Keine Daten verfügbar

Dynamische Viskosität:  
Auslaufzeit:

#### Weitere Angaben

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Bei Erwärmung:  
Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Schützen gegen:  
Luft  
Feuchtigkeit

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Acrolein  
Nitrile  
Chlorwasserstoffgas  
Essigsäure  
Essigsäureanhydrid  
Schwefelsäure  
Oxidationsmittel  
Salpetersäure

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Luft  
Feuchtigkeit  
Hitze

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Kupfer  
Kupferlegierungen  
Gummierzeugnisse

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

beim Brand siehe:  
ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### Weitere Angaben

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung  
Keine Daten verfügbar

**Ethanolamin mind. 99 % zur Analyse**

Überarbeitet am: 22.08.2025

Materialnummer: 21095

Seite 9 von 13

**Akute Toxizität**

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
Beim Verschlucken besteht die Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens (starke Ätzwirkung).  
Lungenödem  
Schleimhautirritationen im Mund, Rachen, Speiseröhre und Magen-Darm- Trakt.  
inhalative Wirkung: Schädigung des Atemtrakts.  
Resorption (oral)  
Resorption (inhalativ)  
Resorption (dermal)

| CAS-Nr.  | Bezeichnung           |                     |           |                     |                    |
|----------|-----------------------|---------------------|-----------|---------------------|--------------------|
|          | Expositionsweg        | Dosis               | Spezies   | Quelle              | Methode            |
| 141-43-5 | 2-Aminoethanol        |                     |           |                     |                    |
|          | oral                  | LD50 ca. 1515 mg/kg | Ratte     | Study report (1966) | OECD Guideline 401 |
|          | dermal                | LD50 2504 mg/kg     | Kaninchen | Study report (1988) | OECD Guideline 402 |
|          | inhalativ Dampf       | ATE 11 mg/l         |           |                     |                    |
|          | inhalativ Staub/Nebel | ATE 1,5 mg/l        |           |                     |                    |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Verursacht schwere Augenschäden.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann die Atemwege reizen. (2-Aminoethanol)  
Leber- und Nierenschäden

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen**

Keine Daten verfügbar

**Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

Keine Daten verfügbar

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Keine Daten verfügbar

**Erfahrungen aus der Praxis**

Keine Daten verfügbar

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine Daten verfügbar

**Ethanolamin mind. 99 % zur Analyse**

Überarbeitet am: 22.08.2025

Materialnummer: 21095

Seite 10 von 13

**Sonstige Angaben**

Keine Daten verfügbar

**Allgemeine Bemerkungen**

Reizend

ätzend

Atemnot

Gefahr ernster Augenschäden.

Husten

Magen-Darm-Beschwerden

Benommenheit

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.  | Bezeichnung              |                |           |                                 |                     |  |
|----------|--------------------------|----------------|-----------|---------------------------------|---------------------|--|
|          | Aquatische Toxizität     | Dosis          | [h]   [d] | Spezies                         | Quelle              | Methode                                  |
| 141-43-5 | 2-Aminoethanol           |                |           |                                 |                     |  |
|          | Akute Fischtoxizität     | LC50 349 mg/l  | 96 h      | Cyprinus carpio                 | Study report (1997) | other: Directive 92/69/EEC, C.1.         |
|          | Akute Algtoxizität       | ErC50 2,8 mg/l | 72 h      | Pseudokirchneriella subcapitata | unpublished (1997)  | OECD Guideline 201                       |
|          | Akute Crustaceatoxizität | EC50 65 mg/l   | 48 h      | Daphnia magna                   | Study report (1997) | EU Method C.2                            |
|          | Fischtoxizität           | NOEC mg/l 1,24 | 41 d      | Oryzias latipes                 | unpublished (2008)  | OECD Guideline 210                       |
|          | Crustaceatoxizität       | NOEC mg/l 0,85 | 21 d      | Daphnia magna                   | unpublished (1997)  | other: OECD 202 "Daphnia sp., Acute Immo |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

90 - 100 %; 28 d

OECD 301F

Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

log Pow: -1,91 (25 °C)

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung    | Log Pow |
|----------|----------------|---------|
| 141-43-5 | 2-Aminoethanol | -2,3    |

**BCF**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung    | BCF | Spezies | Quelle               |
|----------|----------------|-----|---------|----------------------|
| 141-43-5 | 2-Aminoethanol | 2,3 |         | SAR and QSAR in Envi |

**12.4. Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieser Stoff hat gegenüber Nichtzielorganismen keine endokrinen Eigenschaften.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ethanolamin mind. 99 % zur Analyse**

Überarbeitet am: 22.08.2025

Materialnummer: 21095

Seite 11 von 13

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

- Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
- Schädigende Wirkung durch pH Verschiebung

**Weitere Hinweise**

- Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

- Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.
- Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer chemisch/physikalischen Behandlungsanlage zuführen.
- Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

- Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.
- Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

|   |             |
|---|-------------|
| <b><u>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</u></b> | UN 2491     |
| <b><u>14.2. Ordnungsgemäße</u></b>            | ETHANOLAMIN |
| <b><u>UN-Versandbezeichnung:</u></b>          |             |
| <b><u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u></b> | 8           |
| <b><u>14.4. Verpackungsgruppe:</u></b>        | III         |
| Gefahrzettel:                                 | 8           |
| Klassifizierungscode:                         | C7          |
| Begrenzte Menge (LQ):                         | 5 L         |
| Freigestellte Menge:                          | E1          |
| Beförderungskategorie:                        | 3           |
| Gefahrnummer:                                 | 80          |
| Tunnelbeschränkungscode:                      | E           |

**Binnenschifftransport (ADN)**

|   |             |
|---|-------------|
| <b><u>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</u></b> | UN 2491     |
| <b><u>14.2. Ordnungsgemäße</u></b>            | ETHANOLAMIN |
| <b><u>UN-Versandbezeichnung:</u></b>          |             |
| <b><u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u></b> | 8           |
| <b><u>14.4. Verpackungsgruppe:</u></b>        | III         |
| Gefahrzettel:                                 | 8           |
| Klassifizierungscode:                         | C7          |
| Begrenzte Menge (LQ):                         | 5 L         |
| Freigestellte Menge:                          | E1          |

**Seeschifftransport (IMDG)**

|   |              |
|---|--------------|
| <b><u>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</u></b> | UN 2491      |
| <b><u>14.2. Ordnungsgemäße</u></b>            | ETHANOLAMINE |
| <b><u>UN-Versandbezeichnung:</u></b>          |              |
| <b><u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u></b> | 8            |
| <b><u>14.4. Verpackungsgruppe:</u></b>        | III          |
| Gefahrzettel:                                 | 8            |
| Sondervorschriften:                           | 223          |
| Begrenzte Menge (LQ):                         | 5 L          |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ethanolamin mind. 99 % zur Analyse**

Überarbeitet am: 22.08.2025

Materialnummer: 21095

Seite 12 von 13

Freigestellte Menge: E1  
EmS: F-A, S-B

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 2491  
**14.2. Ordnungsgemäße** ETHANOLAMINE

**UN-Versandbezeichnung:**

**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8

**14.4. Verpackungsgruppe:** III

Gefahrzettel: 8

Sondervorschriften: A3 A803

Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1 L

Passenger LQ: Y841

Freigestellte Menge: E1

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 852

IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 856

IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 75

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie  
2012/18/EU:

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 ArbSchG).  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 11 und 12 MuSchG).

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

**Zusätzliche Hinweise**

Merkblatt BG-Chemie:

M004 Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe

M050 Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Abkürzungen und Akronyme**

Acute Tox. 4: Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 4

Skin Corr. 1B: Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1B

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Gefahrenkategorie 1

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H302+H312+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ethanolamin mind. 99 % zur Analyse**

Überarbeitet am: 22.08.2025

Materialnummer: 21095

Seite 13 von 13

**Weitere Angaben**

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.